

(Free and download) Schulentwicklung als Organisationsentwicklung (EHP-Organisation)

Schulentwicklung als Organisationsentwicklung (EHP-Organisation)

Von Edition Humanistische Psychologie - EHP
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1401692 in BcherVerffentlicht am: 1999-10-01Abmessungen: 8.19 x 1.69b x 5.67l, Einband: Sondereinband528 Seiten | File size: 19.Mb

Von Edition Humanistische Psychologie - EHP : Schulentwicklung als Organisationsentwicklung (EHP-Organisation) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schulentwicklung als Organisationsentwicklung (EHP-Organisation):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Standardwerk der SchulentwicklungVon Erika GantnerDie drei Herausgeber, neben dem aus dem Bereich Supervision

und Organisationsentwicklung bekannten Gerhard Fatzer aus der Schweiz, Mechthild Beucke Galm und Rosemarie Rutrecht haben in einem Uebersichtsband die Grundlagen der Schulentwicklung als Organisationsentwicklung ausführlich dargestellt. Und zwar für die unterschiedlichen Länder Schweiz, Deutschland und Oesterreich. Es wird die jeweils aktuelle Debatte, nämlich die teilautonomen Schulen in der Schweiz, die geleiteten Schulen in Deutschland und Oesterreich, aus der Sichtweise von Beratern, Lehrern, Behörden und Forschern illustriert. Zudem ist es ein Band, der die Anstöße von Peter Senge und des M.I.T. zur lernenden Organisation auf Schule befragt und auch sehr illustrative Beispiele von "Dialog in der lernenden Schule" aufzeigt. Autoren der diversen Beiträge sind Koryphen wie Rolf Dubs, Strittmatter, Schratz, Altrichter uvm. Ein rundum empfehlenswertes Buch in die Bibliothek jedes Beraters, Supervisors, Schulleiters/in oder Schulentwicklungsforschers.

Pressestimmen 'Die Nutzung der OE in der Schulentwicklung, oder genauer in der Entwicklung der Schulentwicklung, hat bereits eine längere Tradition in einigen Ländern Europas, vor allem in Dänemark, Österreich, der Schweiz und Deutschland. Die Herausgeber haben es sich meiner Meinung nach in dem wichtigen, nützlichen und hilfreichen Buch zu einfach gemacht, indem sie die Gliederung der vielen informativen und problematisierenden Beiträge nach Ländern vorgenommen haben. Das erschwert den Vergleich. Zudem ist das für die Schulentwicklung so tragende und Impulse setzende Landesinstitut in Soest überhaupt nicht vertreten. Das ist ein eklatanter Mangel in dem sonst so empfehlenswerten Buch. Dennoch wird es zu einem wesentlichen Kern- und Referenzwerk der Schulentwicklung werden. Gehört in die Bibliothek jedes Beraters, Supervisors, Schulleiters/in oder Schulentwicklungsforschers.' (In: Organisationsentwicklung) 'Für SupervisorInnen, die im Feld Schule arbeiten oder sich darauf vorbereiten, gibt es eine breit gefächerte Orientierung in der Schulentwicklungslandschaft. Der Trias-Kompass bietet Beratungsmodelle an, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, welche Personen oder Gruppen, wie z.B. Netzwerke, Beratungsbedarf haben, wo sich neue Felder erschließen lassen.' (Supervision 3/2001) Kurzbeschreibung Der Trias-Kompass 2 stellt den aktuellen Diskussionsstand von Schulentwicklung als Organisationsentwicklung und Schule als lernende Organisation in den drei Ländern Deutschland, Schweiz und Österreich dar. Er lässt Vertreter aller Gruppierungen zu Wort kommen, die an einer Entwicklung guter Schulen beteiligt sind: Schulentwickler, Lehrer, Schulaufsicht, Behördenmitglieder, Kultusminister, Wissenschaftler, Lehrerausbildner, Qualitätsbeauftragte, Schulleiter. Er gibt damit ein umfassendes Bild des aktuellen Entwicklungsstandes wider. Bei der Orientierung in den Schulentwicklungslandschaften der deutschsprachigen Länder hilft der Trias-Kompass 2 als Navigationsinstrument in der Begleitung und Entwicklung komplexer sozialer Systeme. Autorenkommentar Kurzbeschreibung Dieser Trias Kompass 2 des Trias Instituts für Supervision und Organisationsentwicklung in Zürich stellt mit drei Herausgebern den aktuellen Wissensstand und die Diskussion zur Schulentwicklung und zur Schule als lernender Organisation in Deutschland, der Schweiz und Österreich dar. Dabei stellen alle wichtigen Gruppierungen den Weg "zur guten Schule" dar. Erstmals im deutschsprachigen Raum wird auch die Übertragung der fünf Disziplinen nach Peter Senge und die Schule als lernende Organisation nach den Grundstufen von Dialog dargestellt. Ausführlich erörtert werden Grundprinzipien der Organisationsentwicklung in ihrer Übertragung auf Schule. Grundlagen zu Qualität, zu Schulleitung, zur Ökonomie von Bildung und zur lokalen Ausprägung in Deutschland, Österreich und der Schweiz werden kritisch kommentiert. Interessant auch die Interviews und Darstellungen von Kultusministern, Beratern und Wissenschaftlern. Ein Handbuch für alle an einer guten Schule Interessierten.